

THEMEN FÜR DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG

BILDUNGSBEREICH DEUTSCH

1. Traditionelle und moderne Ansätze im Deutschunterricht Fremdsprache Deutsch

- A. Erarbeiten Sie einen zweiwöchigen Plan (4-5 Unterrichtsstunden) für ein Projekt für die 4. Klasse zu einem der folgenden Themen: Martinstag, Fasching, Ostern. Halten Sie sich das Prinzip Altersgemäßheit und das Sprachniveau der Gruppe vor Augen. Weisen Sie in Ihrer Skizze auf die didaktischen Elemente der Projektarbeit hin und erklären Sie, welchem Ziel sie dienen.
- B. Erarbeiten Sie einen Teil einer Unterrichtsstunde für die 5. Klasse zum Thema „Geburtstag“. Möglicher Lehrstoff: Smalltalk auf einer Stehparty; Kurzdialoge über Sich-Befinden, Vorstellungsgespräche, Kennenlerngespräche, Glückwunschformeln an das Geburtstagskind. Förderungsgebiet: kommunikative Kompetenz. Verwendete Methode: gelenktes/freies Sprechen. Heben Sie bei Ihrer Präsentation hervor, wo interkulturelle Kenntnisse in den Dialogen erscheinen.
- C. Erarbeiten Sie einen Teil einer Unterrichtsstunde in der 6. Klasse zur Übung des gelernten Wortschatzes! Die zu fördernde Kompetenz ist selbständiges, autonomes Lernen. Stellen Sie in Ihrer Skizze die verwendeten Spracherwerbsstrategien, Wortschatzerwerbstechniken vor, und wie diese dem selbständigen Erwerb des Wortschatzes dienen (Methoden im Dienste des holistischen, ganzheitlichen Lernen, Selbstkontrolle).
- D. Erarbeiten Sie eine Unterrichtsskizze zur Übung eines gewählten grammatischen Lernstoffes in der 4. Klasse. Stellen Sie vor, welche Elemente Ihrer Skizze aus den früheren und welche aus den neuesten methodischen Ansätzen stammen.
- E. Erarbeiten Sie einen Unterrichtsentwurf zu einer Einführungs-/Präsentationstunde eines frei gewählten grammatischen Lehrstoffes (z. B. Konjugation, Wortstellung usw.). Welche didaktischen Ansätze dominieren in der Unterrichtsstunde? Begründen Sie, warum Sie diese gewählt haben!

2. Einsprachigkeit in der DaF-Stunde und die Rolle der Muttersprache

- A. Bereiten Sie eine Unterrichtsstunde in der 4. Klasse mit dem Schwerpunkt „Präsentation und Übung eines grammatischen Stoffes“ vor (mögliche Themen sind z.B. der Akkusativ, Verbkonjugation, Gebrauch der Artikel, die Wortstellung). Gehen Sie dabei auch auf die Rolle der Muttersprache ein. Erläutern Sie, wie die einsprachige Stundenführung während der Präsentation und Übung verwirklicht wird. Stellen Sie auch einsprachige Lernstrategien vor, die in der Stunde vorkommen könnten.
- B. Planen Sie eine Unterrichtsstunde für die 2/3. Klasse mit dem Schwerpunkt „Wortschatzerweiterung“. Erklären Sie, wie die einsprachige Stundenführung verwirklicht wird, und wie die einsprachige Bedeutungsvermittlung der neuen Wörter möglich ist (Semantisierung in der Zielsprache). Gehen Sie auch darauf ein, mit welchen Aufgaben die neuen Vokabeln altersgerecht geübt werden können. Stellen Sie auch die Rolle des ganzheitlichen Lernens vor.

- C. Erarbeiten Sie eine Aufgabensequenz für *Leseverstehen* in einer 5. Klasse anhand eines Lehrbuchtextes. Stellen Sie verschiedene einsprachige Aufgabentypen zur Verstehenskontrolle, bzw. die einsprachige Bedeutungsvermittlung der neuen Wörter vor. Gehen Sie auch darauf ein, mit welchen Methoden das Leseverstehen ohne Zurückgreifen auf die Muttersprache und ohne Übersetzen vertieft werden kann.
- D. Erstellen Sie einen Unterrichtsentwurf für eine DaF-Stunde in der 6. Klasse mit dem Schwerpunkt „Entwicklung der Schreibfertigkeit“. Erläutern Sie, wie die einsprachige Stundenführung verwirklicht wird, und wie die zielsprachige Bedeutungsvermittlung ermöglicht werden kann. Nennen Sie Aufgabentypen, die Sie verwenden würden, um die Schreibfertigkeit der Lernenden zu entwickeln; achten Sie dabei auch auf die Reihenfolge der Aufgaben.
- E. Erstellen Sie die Skizze einer Unterrichtsstunde für eine 5. Klasse mit dem Schwerpunkt Entwicklung des Hörverstehens (achten Sie auf die altersgerechte und dem sprachlichen Niveau der Schüler entsprechende Textauswahl). Präsentieren Sie zielsprachige Hörverständnisaufgaben, bzw. Methoden, wie das Hörverstehen der Schüler unterstützt werden kann. Gehen Sie darauf ein, wie die Bedeutung der unbekannt Wörter in der Zielsprache erklärt werden kann, bzw. welche Strategien die Lehrperson zur Förderung des Hörverstehens vermitteln kann.

3. Die Planung und Evaluation des DaF-Unterrichts

- A. Erarbeiten Sie eine Unterrichtsskizze für eine Anfängergruppe in der 4. Klasse. Das sprachbezogene Hauptziel ist die Wiederholung des Wortschatzes. Benennen Sie die weiteren Ziele, mit besonderer Rücksicht auf die sprachbezogenen Lernziele, in Ihrer Skizze. Erläutern Sie, wie die geplanten Aufgaben und Sozialformen zur Verwirklichung der Ziele beitragen. Gehen Sie dabei auch darauf ein, welche Medien und Materialien Sie einsetzen möchten und begründen Sie Ihre Entscheidung.
- B. Erarbeiten Sie die Skizze einer Einführungsstunde zu einer frei gewählten grammatischen Erscheinung in der 6. Klasse. Wählen Sie das dominante Unterrichtsverfahren (deduktiv/induktiv) aus, und stellen Sie mit Hilfe Ihrer Skizze die aufeinanderfolgenden Phasen der Stunde dementsprechend vor.
- C. Erarbeiten Sie die Skizze einer Stunde mit dem Schwerpunkt *Textarbeit* in der 4. Klasse. Heben Sie in Ihrem Entwurf die Elemente hervor, die der Transparenz dienen. Denken Sie z.B. an die folgenden Aspekte: das Ziel der Stunde angeben/gemeinsam benennen, die Aufgaben gemeinsam aussuchen, Kontrolle der Aufgaben, Rückmeldung geben, zusammenfassen, bewerten.
- D. Erarbeiten Sie die Skizze einer Zusammenfassungsverstunde in der 5. Klasse zu einem frei gewählten Lehrbuchkapitel. Erläutern Sie mit Hilfe des Entwurfs die wichtigsten Prinzipien des Fremdsprachenunterrichts, z.B. holistisches Lernen, methodische Vielfalt, Prinzip der Stufengemäßheit.
- E. Erarbeiten Sie die Skizze einer Übungsstunde zur Wortschatzaktivierung in der 4. Klasse dem gewählten Sprachniveau der Lernenden entsprechend. Welche Prinzipien des Fremdsprachenunterrichts finden Sie zur Verwirklichung der Ziele am wichtigsten? Zeigen Sie, wo diese Prinzipien in Ihrer Skizze zur Geltung kommen.

4. Lernerzentriertheit durch Differenzierung im Deutschunterricht

- A. Erarbeiten Sie eine Unterrichtsphase mit dem Schwerpunkt Leseverstehen für die 5. Klasse. Erläutern Sie Möglichkeiten, wie Sie die Schritte vor und während des Lesens bzw. nach dem Lesen differenziert gestalten können.
- B. Erarbeiten Sie eine Unterrichtsphase mit dem Schwerpunkt „Kreatives Schreiben“ (z.B. mit einem Lesetext zum Thema *Meine Familie* als Ausgangspunkt) für die 6. Klasse. Stellen Sie verschiedene Möglichkeiten der Differenzierung für unterschiedliche Schreibaufgaben vor.
- C. Erläutern Sie die Arbeitsform „Stationenarbeit“ als Möglichkeit des differenzierten Arbeitens. Überlegen Sie, wie Sie in einer 4. Klasse das Thema „Meine Kleidung“ an verschiedenen Stationen differenziert bearbeiten können. Gehen Sie dabei auch auf wichtige Prinzipien und Regeln des Lernens an Stationen ein.
- D. Erklären Sie die Rolle des Lehrenden im differenzierten Sprachunterricht. Beschreiben Sie anhand einer Stunde in einer 3./4. Klasse mit dem Schwerpunkt „Wortschatzarbeit“, welche Anforderungen die Vorbereitung eines solchen Unterrichts an die Lehrenden stellt. Welche Rolle sollte die Lehrperson im differenzierten Sprachunterricht spielen?
- E. Der Ausgangspunkt ist eine Unterrichtsstunde mit dem Schwerpunkt „Sprechen“ für eine 5. Klasse. Das Ziel der Stunde soll sein, dass die Lernenden am Ende der Stunde zu einem selbst gewählten Thema 2-3 Minuten frei sprechen können. Welche differenzierten Möglichkeiten und Hilfestellungen können Sie den Lernenden anbieten, um sich auf diese Aufgabe vorzubereiten?

5. Wortschatzerweiterung und Förderung des Leseverstehens mit Hilfe von kinderliterarischen Texten

- A. Erklären Sie anhand eines konkreten Märchens für die 5. Klasse, welche Möglichkeiten dieses bietet, sprachliche Kompetenzen zu erweitern. Erläutern Sie, welche methodisch-didaktischen Prinzipien – in Bezug auf die Zielgruppe Oberstufe – einer Märchenbearbeitung zugrunde liegen sollten.
- B. Erarbeiten Sie die Phasen einer Stunde zur Erarbeitung eines Gedichts in einer 4. Klasse. Stellen Sie verschiedene Möglichkeiten vor und erläutern Sie, welche Prinzipien des Lernens Ihren Ausführungen zugrunde liegen.
- C. Erläutern Sie verschiedene Möglichkeiten der Wortschatzarbeit in einer 3./4. Klasse, die der Lese-Phase eines Kinderbuches folgen könnten. Erläutern Sie wichtige Prinzipien, die man beim Aufbau dieser Phase beachten muss (Stichwort rezeptiv-produktiv).

- D. Erläutern Sie Möglichkeiten der Dramatisierung, die auf die Erarbeitungsphase eines Märchens/ Kinderbuches/Comics in der 5./6. Klasse folgen kann. Nennen Sie verschiedene Dramatisierungsmöglichkeiten und erklären Sie die einzelnen Schritte, aus denen eine Dramatisierungsphase bestehen sollte.
- E. Erläutern Sie anhand eines konkreten Märchens, welche Möglichkeiten es gibt, das Verstehen zu sichern (Semantisierungsphase). Wie bzw. durch welche Hilfsmittel kann das Verstehen unterstützt werden, um Übersetzungen zu vermeiden? Wie würden Sie bei dem ausgewählten Märchen schrittweise vorgehen?

6. Förderung der kommunikativen und interkulturellen Kompetenz

- A. Sie möchten die Motivation Ihrer 5. Klasse (A2 Niveau) mit landeskundlichen Inhalten steigern. Planen Sie eine Aufgabensequenz, die altersgemäß ist und diesem Ziel entspricht. Erläutern Sie den sprachpädagogischen Hintergrund Ihrer Arbeit: Wie knüpfen Sie die landeskundliche Themen an die Ziele der Fremdsprachenvermittlung an, und wie kann die multikulturelle Erziehung in den DaF-Stunden unterstützt werden? Denken Sie auch an die Bestimmung der Lernziele, Methoden, und an die Wahl der verwendeten Medien und Materialien.
- B. Planen Sie eine DaF-Stunde für eine 5. Klasse mit dem Schwerpunkt „Entwicklung der Sprechfähigkeit“. Wie erscheint die Entwicklung der sozialen Kompetenzen in einer kommunikativen Sprachstunde? Wie tragen die gewählten Arbeitsformen zu der Verwirklichung dieser Ziele bei? Erklären Sie auch, wie die kommunikative Kompetenz entwickelt werden kann.
- C. Stellen Sie eine Aufgabensequenz zum Thema „Feste“ für Anfänger zusammen. Gehen Sie auch auf die altersgemäße Themenwahl, Lernziele, auf die angewandten Methoden, Medien und Materialien ein. Erläutern Sie, wie landeskundliche Themen an die Ziele der Fremdsprachenvermittlung angeknüpft werden können und wie die multikulturelle Erziehung in den DaF-Stunden unterstützt werden kann.
- D. Erarbeiten Sie den Entwurf einer Stunde für eine 6. Klasse mit dem Schwerpunkt Hörverstehen. Gehen Sie darauf ein, welche Medien und Materialien verwendet werden können, um das Hörverständnis erfolgreich zu entwickeln. Erklären Sie, was für Aufgaben Sie für die gleichzeitige Entwicklung der kommunikativen Kompetenz benutzen würden, bzw. wie die Themenwahl eine Möglichkeit zur Förderung der interkulturellen Kompetenz bieten kann.
- E. Erstellen Sie die Skizze eine Unterrichtsstunde für eine 6. Klasse mit Stationenarbeit oder Gruppenarbeit mit dem Schwerpunkt Landeskunde (mögliche Themen sind z. B. Spezialitäten der deutschsprachigen Länder, Schulleben, Feste, Sport usw.). Erläutern Sie, wie die landeskundlichen Themen an die Ziele der Fremdsprachenvermittlung angeknüpft werden können und wie die multikulturelle Erziehung in den DaF-Stunden unterstützt werden kann. Gehen Sie auch auf die Besonderheiten der angewandten Arbeitsform/Sozialform ein.

7. Möglichkeiten der Anwendung von Spielen im Spracherwerb

- A. Erarbeiten Sie eine DaF-Stunde für eine 5. Klasse mit dem Schwerpunkt „Grammatikspiele“, die das Üben eines grammatischen Lehrstoffes zum Ziel hat. Erklären Sie, wie die folgenden Gesichtspunkte beachtet werden: Motivation der Lernenden, altersspezifische Faktoren, die grammatische Progression. Erläutern Sie, welche Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Stunde gefördert werden, und nach welchen Prinzipien die Aufgaben aufeinander folgen. Gehen Sie auch darauf ein, welche Sozialformen Sie in der Stunde verwenden würden.
- B. Erarbeiten Sie eine DaF-Stunde für eine 4. Klasse mit dem Schwerpunkt „Wortschatzvertiefung“, die das Üben von Wörtern und Ausdrücken zu einem bestimmten Thema zum Ziel hat. Erklären Sie, wie die folgenden Gesichtspunkte beachtet werden: Motivation der Lernenden, altersspezifische Faktoren, die grammatische Progression. Erläutern Sie, welche Fähigkeiten und Fertigkeiten während der Stunde gefördert werden, und nach welchen Prinzipien die Aufgaben aufeinander folgen. Gehen Sie auch darauf ein, welche Sozialformen Sie in der Stunde verwenden würden.
- C. Erklären Sie, wie Sie eine Aufgabensequenz zur spielerischen Entwicklung der Sprechfähigkeit aufbauen würden. Erläutern Sie, wie Sie das Thema einführen könnten (Vorentlastung, Aktivierung des Vorwissens): Überlegen Sie sich die vielfältigen Möglichkeiten der Präsentation unbekannter Wörter und Strukturen. Gehen Sie auch darauf ein, warum es wichtig ist, Dialoge in der Sprachstunde üben zu lassen. Stellen Sie vor, wie Kontrolle und Fehlerkorrektur durchgeführt werden können, bzw. wie die Bewertung und der Abschluss der Stunde geschieht.
- D. Stellen Sie sich eine Unterrichtsstunde in einer 3. Klasse zum Thema „Freizeit, Hobby“ vor. Erläutern Sie Möglichkeiten, wie Sie mit Musik und/oder rhythmischen Elementen und Bewegung das Thema spielerisch und altersgerecht bearbeiten können. Nennen Sie konkrete Beispiele!
- E. Erarbeiten Sie die Skizze einer Unterrichtsstunde mit Stationenarbeit, dessen Ziel die Vertiefung eines kurz davor behandelten sprachlichen Inhalts ist (dieser Inhalt kann z.B. ein in der vorigen Stunde behandelter Text, der Wortschatz eines bestimmten Themenkreises oder ein grammatischer Lehrstoff sein). Stellen Sie vor, was für spielerische Elemente in diese Unterrichtsform eingebaut werden können und wie die Lernenden dadurch motiviert werden können. Erläutern Sie die Charakteristiken der Stationenarbeit, die Sie während der Planung in Betracht ziehen. Gehen Sie auch auf die Rolle des Lehrenden und die Möglichkeiten der Kontrolle ein.

1. Tradicionális és modern didaktikai irányzatok az idegennyelv-oktatásban

- A. Dolgozzon ki egy **projekthez** egy vázlatos két heti tervet (4-5 tanórára) 4. osztályosoknak a következő témák valamelyikéhez: Márton-nap, farsang, húsvét. Tartsa szem előtt a csoport életkori sajátosságait és a választott nyelvi szintet! Emelje ki vázlatában a projektmunka fellelhető didaktikai elemeit, és mutasson rá, hogy ezek milyen célok megvalósítását szolgálják!
- B. Dolgozzon ki egy tanóra részletet 5. osztályosoknak a születésnap témakörében. Tananyag: születésnap állófogadás/**small talk**; rövid párbeszéd hogylétről, bemutatkozó formulák, megismerkedés, jókívánságok átadása az ünnepeltnek; üdvözlő formulák használata. Fő fejlesztési terület: **kommunikatív kompetencia**. Alkalmazott módszer: irányított/kötetlen beszélgetés. Bemutatáskor emelje ki, hol jelennek meg az interkulturális ismeretek a párbeszédekben.
- C. Dolgozza ki egy szókincs gyakorló tanóra órarészletét 6. osztályra! Fejlesztendő kompetencia: **önálló tanulás**. Mutassa be, milyen nyelvtanulási, szótanulási technikákat alkalmazott a vázlatában, ezek hogyan szolgálják a szókincs önálló elsajátítását (holisztikus tanulást támogató módszerek, önellenőrzés)!
- D. Készítsen egy tanóravázlatot egy kiválasztott nyelvtani anyag gyakorlásához 4. osztály számára! Mutassa be, hogy a kidolgozott vázlata egyes elemei közül melyik merít korábbi didaktikai irányzatból, melyik a modern idegen nyelvvoktatás felfogásból, annak mely irányzatából!
- E. Készítsen egy tanóra vázlatot egy választott nyelvtani jelenség bevezető órájához (pl. igeragozás, szórend stb.). Ismertesse, mely didaktikai irányzat/ok dominál/nak az órában. Indokolja, miért ezekre esett a választása!

2. Egynyelvűség az idegennyelv-órán és az anyanyelv szerepe

- A. Állítson össze egy 4. osztályos németórát, melynek középpontjában egy nyelvtani jelenség bemutatása és gyakoroltatása áll (lehetséges témák pl. a tárgyeset használata, igeragozás, névelők használata, a szórend). Feleletében térjen ki az anyanyelv szerepére. Mutassa be, hogyan valósul meg az egynyelvű óravezetés a nyelvtani jelenség bemutatása és gyakorlása során! Említse meg, hogyan jelenhetnek meg egynyelvű tanulási stratégiák a tanórán.
- B. Tervezzon meg egy tanórát 2-3. osztályosoknak, melynek középpontjában a szókincsfejlesztés áll! Feleletében mutassa be, hogyan valósul meg az egynyelvű óravezetés, és hogyan lehetséges a célnyelven közvetíteni az ismeretlen szavak jelentését (célnyelvi szemantizálás). Részletezze, milyen feladatokkal gyakoroltatná az új szavakat az életkori sajátosságoknak megfelelően. Feleletében mutassa be a holisztikus tanulás szerepét is!

- C. Állítson össze egy szövegértési feladatsort 5. osztályosoknak egy tankönyvi szöveg alapján. Mutasson be többféle egynyelvű szövegértést ellenőrző feladattípust, ill. ismeretlen szavak célnyelven való közvetítését! Térjen ki arra, hogy milyen módszerekkel lehet elmélyíteni a szövegértést az anyanyelv használata, fordítás nélkül!
- D. Tervezzen meg egy német mint idegennyelv tanórát 6. osztályban, melynek középpontjában az íráskészség fejlesztése áll. Mutassa be, hogyan valósul meg az egynyelvű óravezetés, és hogyan lehetséges a célnyelven közvetíteni az ismeretlen szavak jelentését. Térjen ki arra, milyen feladattípusokat alkalmazna az íráskészség fejlesztése érdekében; legyen tekintettel a feladatok sorrendjére is!
- E. Készítse el egy 5. osztályos tanóra vázlatát, melynek középpontjában hallás utáni értés áll (figyeljen a tanulók nyelvi szintjének és életkori sajátosságainak megfelelő téma/szöveg kiválasztására). Mutasson be célnyelvi hallás utáni értést ellenőrző feladatokat, ill. hogy milyen módszerekkel segíthetjük a tanulók hallás utáni értését. Térjen ki arra is, hogy a hallott szöveg feldolgozása során hogyan lehet megvalósítani, hogy az ismeretlen szavak jelentését a célnyelven közvetítsük, ill. hogy milyen stratégiákat közvetíthet a tanító a hallás utáni értés elősegítésére.

3. A német mint idegen nyelv tanóra tervezése és értékelése

- A. Készítse el egy tanóra vázlatát 4. osztályban kezdő nyelvi csoportban. Fő nyelvi cél: szókincs ismétlése.
Nevezze meg a vázlatában szerepet kapó további célokat különös tekintettel a nyelvi célokra, és mutassa be, a vázlatában szereplő feladatok és az alkalmazott munkaformák hogyan szolgálják ezek megvalósítását. Térjen ki a használt médiumok és eszközök kiválasztásának okaira.
- B. Készítse el egy bevezető tanóra vázlatát 6. osztályra egy választott nyelvtani jelenség megismertetéséhez, bemutatásához. Válassza meg az óra alapvető eljárási módját (deduktív/induktív eljárás) és mutassa be a vázlatán keresztül az óra ennek megfelelően egymásra épített szakaszait.
- C. Készítse el egy negyedik osztályos szövegfeldolgozó óra vázlatát. Tervezetében emelje ki a transzparenciát szolgáló elemeket: az óra céljának megadása/közös megnevezése a tanulókkal, a feladatok közös kiválasztása a tanulókkal, az egyes feladatok ellenőrzése, visszacsatolás; összegzés, értékelés.
- D. Készítse el egy összefoglaló tanóra vázlatát 5. osztályra egy választott tankönyvi fejezethez. Mutassa be vázlatára segítségével az idegennyelv-oktatás fontos irányelveit, pl. holisztikus tanulás, módszertani sokszínűség, fokozatosság.
- E. Készítse el egy szókincs gyakorló tanóra vázlatát 4. osztályra választott nyelvi szintnek megfelelően. Az idegennyelv oktatás princípiumai közül melyek megvalósítását tartja a célok megvalósításához a legfontosabbnak? Mutasson rá, hol érvényesülnek ezek a vázlatában.

4. A differenciálás lehetőségei a tanuló-központú nyelvoktatásban

- A. Dolgozza ki egy ötödik osztályos szövegértés óra vázlatát. Ismertesse a lehetőségeket, hogyan valósulhat meg a differenciálás a szöveg olvasása előtti és utáni lépésekben.
- B. Dolgozzon ki egy 6. osztályos órarészletet, melynek fókuszában a kreatív írás áll (kiindulópontja lehet például egy családról szóló szöveg)! Mutasson be differenciálási lehetőségeket különböző, íráskészséget fejlesztő feladatokon keresztül!
- C. Mutassa be az „állomásokon való tanulást” mint a differenciált tanítás/tanulás egyik lehetőségét. Mérlegelje, hogyan tudná 4. osztályban a „ruházat” témakört különböző állomásokon differenciált módon feldolgozni. Térjen ki az állomásokon való tanulás alapelveire és fontosabb szabályaira is.
- D. Ismertesse a tanító szerepét a differenciált idegennyelv nyelvoktatásban. Részletezze egy 3-4. osztályban tartott szókincsfejlesztés központú óra alapján, hogy milyen követelményeket támaszt a tanítóval szemben az ilyenfajta oktatás előkészítése és megtervezése. Milyen szerepet játszik a tanító a differenciált nyelvoktatásban?
- E. Induljon ki egy a beszédkészség fejlesztését középpontba állító órából 5. osztályban. Az óra célja, hogy a tanulók az óra végére egy szabadon választott témáról 2-3 percig önállóan beszélni tudjanak. Milyen differenciált lehetőségeket és segítséget tud nyújtani a tanulóknak, amelyek segítségével képesek lesznek felkészülni erre a feladatra?

5. Szókincsfejlesztés és a szövegértés fejlesztése gyermekirodalmi szövegek segítségével

- A. Mutassa be egy konkrét mesén keresztül, milyen lehetőségeket nyújthat a szöveg a nyelvi kompetenciák fejlesztésére 5. osztályban. Ismertesse, milyen módszertani szempontokat kell figyelembe venni a szövegfeldolgozás folyamán a felső tagozatos korosztály esetében.
- B. Dolgozzon ki egy versfeldolgozó órát egy 4. osztály számára! Indokolja szövegválasztását! Ismertesse, hogy a tanulás mely alapelvei szerint tervezte meg a lépéseket!
- C. Ismertesse a szókincsfejlesztés különböző lehetőségeit a 3. vagy 4. osztályban német mint idegen nyelv tárgyban, amelyek egy gyermekirodalmi szöveg olvasása utáni lépésben következhetnek. Magyarázza meg azokat az alapelveket, amelyeket az órarészlet felépítése során figyelembe kell venni (pl. receptív- produktív).

- D. Ön egy gyermekkönyvet/ifjúsági könyvet/képregényt olvas 5-6. osztályos gyermekeknek. Ismertessen olyan dramatizálási lehetőségeket, amelyek a történet feldolgozása után következhetnek. Tervezzen differenciált csoportmunkára épülő dramatizálási feladatokat! Nevezzen meg többféle dramatizáló eljárást és részletezze a dramatizálás fázisának egyes lépéseit.
- E. Ismertesse egy konkrét mese feldolgozása kapcsán, milyen lehetőségek vannak a szöveg megértésének biztosítására (szemantizálás fázisa). Hogyan, ill. milyen segédeszközökkel lehet támogatni a szövegértést, anélkül, hogy lefordítanánk a szöveget? Milyen lépésekben építené fel a választott mese feldolgozását?

6. A kommunikációs és az interkulturális kompetencia fejlesztése

- A. A2 nyelvi szintű német mint idegen nyelvet tanuló ötödik osztályos tanítványai nyelvi motiváltságát országismerettel kívánja fokozni. Tervezzen olyan feladatsort, amely a korosztály életkori sajátosságai alapján erre alkalmas! Feleletében mutassa be munkája nyelvpedagógiai háttérét: hogyan kapcsolódnak az országismereti témák az idegennyelv-oktatás céljaihoz, és hogyan támogathatjuk a multikulturális nevelést az idegennyelv-órán. Ne feledje a tanulási célok, módszerek, az alkalmazott média, és az eszközök meghatározását sem!
- B. Tervezzen egy beszédkészséget fejlesztő német mint idegen nyelv órát 5. osztályban. Hogyan jelenik meg a társas kapcsolatok fejlesztése, mi a társas kompetenciák szerepe a kommunikatív nyelvórán? Hogyan segítik ezen célok megvalósítását az alkalmazott munkaformák? Mutassa be, hogyan történhet a kommunikatív kompetencia fejlesztése.
- C. Állítson össze egy feladatsort „ünnepek” témakörben kezdő német mint idegennyelv tanulók számára. Térjen ki az életkori sajátosságoknak megfelelő témaválasztásra, a tanulási célokra, az alkalmazott módszerekre, a felhasználandó médiára és eszközökre. Ismertesse, hogyan kapcsolódnak az országismereti témák az idegennyelv-oktatás céljaihoz, és hogyan támogathatjuk a multikulturális nevelést az idegennyelv-órán.
- D. Tervezzen egy hallás utáni értést fejlesztő órát 6. osztályban német mint idegen nyelv tárgyból. Térjen ki arra, milyen eszközöket és médiát használhat a sikeres fejlesztés érdekében. Ismertesse, milyen feladatokat alkalmazna a kommunikatív kompetencia egyidejű fejlesztésére, ill. a témaválasztás és az interkulturális kompetencia támogatásának lehetőségére.
- E. Tervezzen meg egy tanulói állomásból álló vagy tanulói csoportokban megszervezett órát 6. osztályban, amelynek központjában egy országismereti téma áll (témaötletek: a német nyelvű országok ételei, iskolai élet, ünnepek, sport stb.). Ismertesse, hogyan kapcsolódnak az országismereti témák az idegennyelv-oktatás céljaihoz, és hogyan támogathatjuk a multikulturális nevelést az idegennyelv-órán. Térjen ki az alkalmazott munkaforma sajátosságaira is.

7. A játék-alapú tanulás alkalmazási lehetőségei a nyelvelsajátításban

- A. Tervezzen meg egy nyelvtani játékokra épülő ötödik osztályos német mint idegen nyelv tanórát, melynek során egy nyelvtani jelenség gyakoroltatása történik. Mutassa be, hogyan veszi figyelembe a következő szempontokat: a tanulók motiválása, a tanulók életkori sajátosságai, a nyelvtani progresszió. Ismertesse, milyen képességeket és készségeket fejleszt az óra során, milyen elv szerint következnek egymás után a feladatok. Feleletében térjen ki arra, milyen munkaformákat alkalmazna az órán.
- B. Tervezzen meg egy játékos szókincselmélyítő feladatokon alapuló negyedik osztályos német órát, melynek során egy témához kapcsolódó szavak és kifejezések gyakoroltatása történik. Mutassa be, hogyan veszi figyelembe a következő szempontokat: a tanulók életkori sajátosságai és motiválása, a tanulók előzetes ismeretei, milyen képességeket és készségeket fejleszt az óra során, milyen elv szerint következnek egymás után a feladatok. Feleletében térjen ki arra, milyen munkaformákat alkalmaz az órán.
- C. Mutassa be, hogyan építene fel egy a tanulók beszédkészségét fejlesztő játékos feladatsort. Ismertesse, hogyan vezetné be a témát (=előzetes tudás felelevenítése, „tehermentesítés”): gondoljon az ismeretlen szavak és nyelvi szerkezetek bemutatásának többféle lehetőségére. Térjen ki a párbeszéd gyakoroltatásának jelentőségére az idegennyelv-órán. Mutassa be feleletében, hogyan történhet a nyelvhelyesség ellenőrzése és a nyelvi hibák javítása, illetve hogyan történhet az értékelés, a feladat lezárása.
- D. Mozgásos és zenei játékok: Állítson össze egy német órát a 3. osztályban „szabadidő, hobby” témakörben. Ismertessen lehetőségeket, hogyan dolgozható fel a téma játékosan és a korosztálynak megfelelően dalok, ritmusos elemek, körjátékok és más játékok segítségével. Említsen konkrét példákat!
- E. Készítse el egy állomásokon való tanulás alapú óra vázlatát, melynek célja egy nemrég tanult nyelvi tartalom elmélyítése (pl. múlt órán olvasott történet/szöveg, egy adott téma szókincse vagy egy nyelvtani jelenség). Mutassa be, milyen játékos elemeket lehet beépíteni ebbe az oktatási formába, hogyan motiválhatók ezáltal a tanulók. Ismertesse az állomásokon való tanulás sajátosságait, amelyeket a tervezés során figyelembe vesz, térjen ki a tanító szerepére és az ellenőrzés lehetőségeire is.